

2022/I/Bil/1

Beschluss

Annahme in geänderter Fassung

Rassismuskritisches Training als Standard in der Ausbildung von Erzieher:innen und Lehrer:innen während der beruflichen Ausbildung

Der Landesparteitag möge zur Weiterleitung an die Bürgerschaft und den Senat beschließen, dass rassismuskritisches Training als fester und verpflichtender Bestandteil der Lehrer:innen- und Erzieher:innenausbildung festgelegt wird. Das Training muss von selbst betroffenen Personen oder entsprechend fortgebildeten und dafür entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt werden. Rassismus wird als strukturelles Problem verstanden und nicht als individuelles.

Dazu gehört **Beratungsstellen** für von Rassismus betroffene Schüler:innen und Studierende einzurichten, die als generelle Ansprechpartner zur Verfügung stehen und gegebenenfalls die Schüler:innen im Konfliktfall unterstützen.

Überweisen an

Senat und Bürgerschaft